

Elmos: Finanzielle Rekordergebnisse und wichtige strukturelle Fortschritte im Geschäftsjahr 2023

Umsatz in 2023 steigt um 28,6% auf 575,0 Mio. Euro – EBIT-Marge erreicht starke 26,2%

Dortmund, 15. Februar 2024: Die Elmos Semiconductor SE (FSE: ELG) konnte die sehr erfolgreiche Entwicklung der letzten Jahre auch im Geschäftsjahr 2023 mit neuen Rekorden bei Umsatz und EBIT eindrucksvoll fortsetzen und darüber hinaus wichtige strukturelle Fortschritte erzielen.

In einem herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld und trotz einer spürbaren Entspannung in den weltweiten Lieferketten blieb die Nachfrage nach Elmos-Halbleitern auf einem guten Niveau. Der Konzernumsatz stieg nach vorläufigen, ungeprüften Zahlen auf 575,0 Mio. Euro (2022: 447,2 Mio. Euro) – das dritte Rekordhoch in Folge. Dies entspricht einer Steigerung gegenüber dem Vorjahr von 28,6% oder 127,8 Mio. Euro.

Noch erfreulicher entwickelte sich das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT). Im Geschäftsjahr 2023 erwirtschaftete der Elmos Konzern ein EBIT von 150,7 Mio. Euro und übertraf den Vorjahreswert deutlich (2022: 110,1 Mio. Euro) – ebenfalls ein neuer Rekord. Die EBIT-Marge stieg auf 26,2% vom Umsatz (2022: 24,6%) und lag damit in der oberen Hälfte der Gesamtjahresprognose in Höhe von 25% ± 2%-Punkte.

Neben der positiven finanziellen Performance konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr auch wichtige Meilensteine in der strukturellen Entwicklung des Elmos Konzerns erreicht werden. So war die Akquise von Neugeschäft im vergangenen Jahr erneut sehr erfolgreich. In allen Applikationsfeldern konnten attraktive Design Wins gewonnen werden. Zusätzlich hat Elmos die Software-Kompetenz gestärkt. Das Unternehmen setzt bei der fortschreitenden Digitalisierung bis hin zum software-definierten Fahrzeug auf eine noch stärkere Verknüpfung von innovativer Hardware und hoch-performeranter Software. Auch ein Schwerpunkt der Aktivitäten im vergangenen Jahr war der signifikante Aufbau von Testkapazitäten, der es ermöglicht hat, neue Produktanläufe in der zweiten Jahreshälfte umzusetzen und die Lieferfähigkeit der Kundenbedarfe zu gewährleisten. Somit konnten im dritten und vierten Quartal 2023 nochmals höhere Umsätze realisiert und zugleich eine solide Basis für weiteres Wachstum geschaffen werden. Mit der Unterzeichnung der Verträge über den Verkauf der Waferfertigung in Dortmund und den regulatorischen Freigaben konnte Elmos bei der Transformation in ein Fabless-Unternehmen einen bedeutenden Schritt nach vorne machen.

Insgesamt investierte Elmos im abgelaufenen Geschäftsjahr 115,1 Mio. Euro (2022: 73,0 Mio. Euro) oder 20,0% vom Umsatz (2022: 16,3%). Der bereinigte Free Cashflow erreichte im Gesamtjahr 2023 einen Wert von 12,9 Mio. Euro. Der operative bereinigte Free Cashflow (ohne Effekte aus dem Verkauf der Elmos Waferfertigung) lag erwartungsgemäß mit -24,3 Mio. Euro unter dem Vorjahr (2022: 14,9 Mio. Euro).

Mit einem starken Abschlussquartal konnte Elmos wie erwartet an die positive Entwicklung der ersten neun Monate anschließen. Der Umsatz im vierten Quartal 2023 erreichte 156,6 Mio. Euro (Q4 2022: 125,5 Mio. Euro) und lag damit gegenüber dem hohen Niveau des Vorquartals um 3,3% und gegenüber dem Vorjahr um 24,7% höher. Das EBIT stieg im vierten Quartal 2023 auf 43,2 Mio. Euro (Q4 2022: 35,7 Mio. Euro). Die EBIT-Marge erreichte 27,6% (Q4 2022: 28,4%).

„2023 war erneut ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr – mit neuen Rekorden bei Umsatz und Profitabilität gepaart mit einer starken Akquiseleistung beim Neugeschäft und strukturellen Weichenstellungen für die Zukunft“, so Dr. Arne Schneider, Vorstandsvorsitzender der Elmos Semiconductor SE. „Nach drei Jahren mit sehr hohen Wachstumsraten befindet sich der automobiler Halbleitermarkt nun in einer Normalisierungsphase mit temporären Lagerbereinigungen. Strukturell steigt die Nachfrage durch immer mehr intelligente Elektronik in modernen Fahrzeugen aber weiter an. Als Fabless-Unternehmen mit zukunftsweisenden Kundenlösungen, einer breiten internationalen Aufstellung und einer starken Mannschaft werden wir an diesem langfristigen Wachstumstrend partizipieren und unseren erfolgreichen Weg weiter fortsetzen.“

Für das Geschäftsjahr 2024 erwartet Elmos einen Umsatz von 605 Mio. Euro ± 25 Mio. Euro und eine operative EBIT-Marge von 25% ± 2%-Punkte vom Umsatz. Die erwartete operative EBIT-Marge enthält keine Effekte aus dem Vollzug des Verkaufs der Elmos Waferfertigung an Littelfuse Inc., USA, welcher für Ende

Dezember 2024 erwartet wird. Das Unternehmen rechnet mit Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte abzgl. aktivierten Entwicklungsleistungen in Höhe von rund 12% ± 2%-Punkte des Umsatzes. Für das Geschäftsjahr 2024 erwartet Elmos einen positiven operativen bereinigten Free Cashflow (ohne Effekte aus dem Vollzug des Verkaufs der Elmos Waferfertigung an Littelfuse Inc., USA) deutlich über dem Niveau des Vorjahres (-24,3 Mio. Euro). Der Prognose liegt ein Wechselkursverhältnis von 1,10 Euro/US-Dollar zu Grunde.

Überblick über ausgewählte, vorläufige und ungeprüfte Finanzzahlen

Angaben gemäß IFRS (in Mio. Euro bzw. Prozent, sofern nicht anders angegeben):

	2023	2022	Diff.	Q4/23	Q4/22	Diff.
Umsatz	575,0	447,2	28,6%	156,6	125,5	24,7%
Bruttoergebnis	271,3	207,5	30,7%	75,6	63,2	19,5%
Bruttomarge in %	47,2%	46,4%		48,3%	50,4%	
Forschung und Entwicklung	68,8	55,5	23,9%	17,8	15,4	15,3%
Betriebsergebnis	148,1	110,0	34,6%	44,1	35,0	25,8%
EBIT	150,7	110,1	36,8%	43,2	35,7	21,0%
EBIT-Marge in %	26,2%	24,6%		27,6%	28,4%	
Konzernjahresüberschuss nach Anteilen ohne beherrschenden Einfluss	99,1	71,4	38,9%	27,7	22,0	25,9%
Unverwässertes Ergebnis pro Aktie (Euro)	5,79	4,17	38,8%	1,62	1,29	25,9%
Investitionen	115,1	73,0	57,6%	23,4	20,9	11,9%
Investitionen in %	20,0%	16,3%		15,0%	16,7%	
Bereinigter Free Cashflow	12,9	14,9	-13,1%	34,5	-6,3	n/a
Operativer bereinigter Free Cashflow	-24,3	14,9	n/a	34,5	-6,3	n/a

Detaillierte Übersichten zu den Finanzzahlen werden mit der Vorlage der finalen Zahlen im Geschäftsbericht 2023 am 14. März 2024 veröffentlicht. Der Dividendenvorschlag an die Hauptversammlung im Mai 2024 wird ebenfalls voraussichtlich zu diesem Termin bekanntgegeben.

Definitionen ausgewählter Finanzkennzahlen

- Investitionen: Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen abzüglich aktivierten Entwicklungsleistungen
- Bereinigter Free Cashflow: Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit, abzüglich Investitionen in/zuzüglich Abgänge von immaterielle/n Vermögenswerte/n und Sachanlagen, zuzüglich Effekte aus dem Verkauf der Elmos Waferfertigung an Littelfuse Inc., USA
- Operativer bereinigter Free Cashflow: Cashflow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit, abzüglich Investitionen in/zuzüglich Abgänge von immaterielle/n Vermögenswerte/n und Sachanlagen und ohne Effekte aus dem Verkauf der Elmos Waferfertigung an Littelfuse Inc., USA
- Weitere Erläuterungen zu den verwendeten Kennzahlen finden Sie im Geschäftsbericht 2022 unter www.elmos.com

Telefonkonferenz für Analysten

Am 15. Februar 2024 wird Elmos um 10.00 Uhr (MEZ) eine Telefonkonferenz (in englischer Sprache) für Analysten und Investoren durchführen. Die Telefonkonferenz wird später auf der Webseite abrufbar sein.

Kontakt

Elmos Semiconductor SE
 Ralf Hoppe, Leiter Investor Relations, Public Relations & ESG
 Tel: +49-231-7549-7000
 Email: invest@elmos.com

Über Elmos

Elmos entwickelt, produziert und vertreibt Halbleiter vornehmlich für den Einsatz im Auto. Unsere Bausteine kommunizieren, messen, regeln sowie steuern Sicherheits-, Komfort-, Antriebs- und Netzwerkfunktionen. Seit 40 Jahren ermöglichen Elmos-Innovationen neue Funktionen und machen die Mobilität weltweit sicherer, komfortabler und energieeffizienter. Mit unseren Lösungen sind wir in Applikationen mit großem Zukunftspotenzial, wie Ultraschall Distanzmessung, Ambiente- und Rücklicht sowie intuitiver Bedienung, schon heute die weltweite #1.

Hinweis

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von Elmos beruhen. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass die Erwartungen sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u.a. Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführungen von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch Elmos ist weder geplant noch übernimmt Elmos die Verpflichtung dazu.